

Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen

Mitgliedsgemeinden



Odelzhausen



Pfaffenhofen a.d. Glonn



Sulzemoos

Niederschrift über die Verbandsversammlung vom 27.02.2014

Öffentlicher Teil

Ort	Egenburg, Hauptstraße 14
Vorsitzender	Brandmair, Konrad
Schriftführer	Reischl Jasmine
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 32 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) ortsüblich bekanntgemacht wurden.
Anwesend	Von den 9 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Zweckverbandes Grund- und Mittelschule Odelzhausen sind 8 anwesend. Brandmair, Konrad Zech, Helmut Axtner, Josef Bradl, Lorenz Fried jun., Michael Schuster, Christian Dr. Zauscher, Roderich Schmid, Paul
Es fehlen entschuldigt	Hainzinger, Gerhard Steininger, Wolfgang Der Vorsitzende stellt fest, dass die Verbandsversammlung somit nach Art. 33 KommZG beschlussfähig ist.
Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift	Die letzte Sitzung vom 05.12.2013 umfasste keinen öffentlichen Teil. Bei dieser Sitzung sind außer den beteiligten Planern (siehe die jeweiligen Tagesordnungspunkte) Frau Weber (Rektorin) und Frau Keller-Theuermann (Bauamtsleiterin) anwesend.

1 Projektvorstellung Franziskuswerk Schönbrunn durch Herrn Sedlmaier und Herrn Fichtner

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Schulleiterin der Johannes-Neuhäusler-Schule Frau Hillreiner, sowie Frau Martin, der vom Franziskuswerk beauftragte Projektsteuerer, Herr Fichtner und Herr Sedlmeir vom Franziskuswerk Schönbrunn anwesend.

Frau Hillreiner informiert das Gremium über die Struktur und die Arbeitsweise der Schule mit den körperlich und geistig schwerstbehinderten Kindern. Die Schule ist derzeit relativ abgeschottet in einem Firmengebäude in Wagenhofen untergebracht. Sie freut sich sehr, dass der Bau am Schulstandort Odelzhausen zustande kommt. Sie ist davon überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit der Grund- und Mittelschule sowohl für ihre Kinder als auch für die Regelkinder ein gewinnbringendes Projekt werden wird.

Herr Fichtner erläutert sodann an Hand einer Präsentation die Situierung und den momentanen Planungsstand für das einstöckige Schulgebäude. Es können 2 Klassen mit den notwendigen Therapie- und Pflegeräumen auf rund 450 m² untergebracht werden. In Anlehnung an das Realschulgebäude wird auch dieses Gebäude in Holzständerbauweise errichtet.

In der Sitzung vom 05.12.2013 wurde dem Bau des Franziskuswerks Schönbrunn auf dem Grundstück des Zweckverbands u.a. unter der Voraussetzung zugestimmt, dass die Statik des Gebäudes so ausgelegt ist, dass eine spätere Aufstockung durch den Zweckverband möglich ist. Die Vorbereitungen hierzu werden eingearbeitet.

Das Gebäude des Franziskuswerk Schönbrunn ist grundsätzlich eine komplett selbständige Einheit. Es wird eigene Wasser-, Abwasser-, Strom- und Telefonanschlüsse erhalten. Bzgl. der Heizung ist angedacht, einen Wärmelieferungsvertrag mit dem Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen abzuschließen.

Für die Bringung und Abholung der schwerstbehinderten Kinder werden andere Zufahrtsmöglichkeiten als an Regelschulen benötigt. Aus diesem Grund ist geplant, an der Dietenhausener Straße einen kleinen Kreisverkehr zu bauen.

Herr Dr. Zauscher spricht die Regelung der Erbringung von Ausgleichflächen an. Herr Brandmair und Herr Zech erklären übereinstimmend, dass zwischen den Mitgliedsgemeinden ganz sicherlich eine Lösung gefunden wird.

Die Zweckverbandsversammlung steht dem vorgestellten Projekt wohlwollend und positiv gegenüber. Sie nimmt die dargestellte Planung zur Kenntnis.

4 Sanierung des Verkehrsübungsplatzes - Entwurfsvorstellung durch Herrn Karrer

Sachverhalt:

Herr Vorsitzender Brandmair begrüßt Herrn Karrer, der zu diesem Tagesordnungspunkt anwesend ist.

Nach einer schriftlichen Mitteilung der Polizeiinspektion Dachau wurde in der Zweckverbandsversammlung am 16.05.2013 der Sanierungs- und Neugestaltungsbedarf des bestehenden Verkehrsübungsplatzes festgestellt.

Dies sollte im Zusammenhang mit dem Neubau der Realschule und der Umgestaltung des Pausenhofs erfolgen.

Mit der Gestaltung der Außenanlagen bei dem Neubau der Realschule wurde bereits das Büro TOP-grün GmbH, Herr Frank Karrer, beauftragt. In diesem Zusammenhang wurde Herr Karrer gebeten, auch für den Verkehrsübungsplatz einen Vorentwurf zu erstellen.

Im Vorfeld wurden Gespräche mit der Polizeiinspektion über die Sanierungsmöglichkeit des bestehenden Verkehrsübungsplatzes geführt. Dabei wurde festgestellt, dass die bestehende Einrichtung nicht den Anforderungen eines zeitgemäßen Übungsplatzes entspricht. Für neue Verkehrsübungs-

Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen

Beschlussbuch Seite 3

Verbandsversammlung vom 27.02.2014

Öffentlicher Teil

plätze besteht ein Platzbedarf von mindestens 30 x 60 m. Im Schulgelände ist diese Fläche leider nicht vorhanden.

Herr Karrer hat im Vorentwurf eine Möglichkeit in Absprache mit den Herren Vorsitzenden Brandmair und Zech entwickelt, in der alle notwendigen Übungselemente in der zur Verfügung stehenden Grundstücksfläche eingeplant werden können. Dieser wurde auch mit Vertretern der Polizeiinspektion abgestimmt. Eine Kopie des Entwurfes wurde an die Verbandsmitglieder mit der Landung versandt.

Den nun entstandenen Entwurf stellt Herr Karrer in der heutigen Verbandssitzung vor. Die vorhandenen Flächen werden umgebaut und bis zum Traufstreifen der Turnhalle ausgeweitet, reichen allerdings nicht aus, um die heutigen Vorgaben für die Mindestgröße eines Verkehrsübungsplatzes zu erfüllen. Die Einbahnstraßenfunktion wurde daher hinter den vorhandenen Garagengebäuden vorbeigeführt. Der Platz soll weiterhin zusätzlich auch als Pausenhof genutzt werden. Die reinen Baukosten werden sich auf ca. 145.000 € brutto belaufen.

Die Ausführung soll erst nach Fertigstellung der Außenanlagen im Zusammenhang mit dem Neubau der Realschule und der Sanierung des Pausenhofes, voraussichtlich 2016, erfolgen.

In diesem Zusammenhang stellt Herr Karrer auch gleich die Überlegungen zur Sanierung des Pausenhofes vor. Die Treppen und auch die Pflanzflächen sind in einem absolut desolaten Zustand. Es erscheint sinnvoll die Außenanlagen gemeinsam mit dem Erweiterungsneubau zu planen und auszuführen. Damit kann ein homogenes Erscheinungsbild (gleiche Baumaterialien) und auch eine Kosteneinsparung erreicht werden.

Außerdem stellt er kurz die Planung der Außenanlagen des Erweiterungsbaus mit der neuen Feuerwehrezufahrt, der Verlegung des Elternparkplatzes, sowie des Geh- und Rad-Weges entlang der Dietenhausener Straße und den angedachten Kreisverkehr bei der Kreuzung mit der Straße Am Sportplatz vor. Der geplante Kreisverkehr in der Dietenhausener Straße wird die kleinstmögliche Ausbaugröße haben.

Zur Erfüllung der Vorgaben für barrierefreies Bauen ist geplant, für Sehbehinderte einen Leitstreifen von der Bushaltestelle bis zum Erweiterungsbau zu installieren. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 16.000,00 € brutto. Aus dem Gremium kam hierzu die Anregung, dass eine derartige Leitlinie auch zum Bestandsgebäude der Grund- und Mittelschule führen sollte.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt den vorgestellten Entwürfen zu. Die derzeit bezifferten Baukosten in Höhe von ca. 150.000 € brutto zuzüglich Nebenkosten für die Sanierung des Verkehrsübungsplatzes sind in den Haushalt einzuplanen. Nach Fertigstellung der Außenanlagen im Zusammenhang mit dem Neubau der Realschule und der Sanierung des Pausenhofes, voraussichtlich im Jahr 2016, wird die Sanierung des Verkehrsübungsplatzes erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

2 Haushalt 2014

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2014 wurde mit der Einladung versandt.

Frau Reischl erläutert die Entwicklung der Schülerzahlen sowie die wesentlichen Änderungen im Verwaltungshaushalt, die bei diesem Haushaltsplan besonders in den Finanzplanungsjahren liegen. Ab Inbetriebnahme des Erweiterungsbaus, nach derzeitiger Planung im Herbst 2015, werden sich die Kosten für das Personal (2. Hausmeister, weitere Reinigungskräfte) und die Bewirtschaftungskosten erheblich erhöhen. Rund 70 % davon können allerdings vom Landkreis im Rahmen des Mietvertrages als Erstattungen wieder eingenommen werden.

Ausführlicher wurden die Ansätze im Vermögenshaushalt erläutert. Auf Grund der umfangreichen Baumaßnahmen der nächsten Jahre mit einem Gesamtvolumen von 6,92 Mio. € werden zum einen

Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen

Beschlussbuch Seite 4

Verbandsversammlung vom 27.02.2014

Öffentlicher Teil

Darlehensaufnahmen von 4,3 Mio. € erforderlich, zum anderen ist eingeplant die Verbandsumlage, die bisher bei 1.600,00 € pro Schüler und Jahr lag auf 2.400,00 € anzuheben.

2.1 Finanzplanung

Beschluss:

Dem Stellenplan wird wie vorgelegt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8:0

2.2 Stellenplan

Beschluss:

Der Finanzplanung wird wie vorgelegt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8:0

2.3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Beschluss:

Der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2014 wird einschließlich aller Anlagen wie vorgelegt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8:0

3 Ermächtigung zum Abschluss von Kreditverträgen

Sachverhalt:

Die umfangreichen und kostenintensiven Baumaßnahmen die in den nächsten Jahren beim Zweckverband anstehen müssen zum größten Teil über Kreditaufnahmen finanziert werden.

Der Landkreis Dachau, dem die bauliche Abwicklung des Erweiterungsbaus vollständig übertragen ist, wird so bald wie möglich mit der Maßnahme beginnen. Auch der Zweckverband muss gleichzeitig die Umbaumaßnahmen im Bestand umsetzen und mit der konkreten Planung der Außenanlagen beginnen. Dies bedeutet, dass schon in wenigen Wochen die ersten Rechnungen zu begleichen sind. Da der Zweckverband über keine größeren Rücklagen verfügt wird relativ zeitnah die mit dem Haushaltsplan beschlossene Kreditaufnahme in Anspruch genommen werden müssen.

Der im Haushaltsplan 2014 veranschlagte Kredit von 1,8 Mio.€ soll, je nach Angebot der Banken, in Teilbeträgen aufgenommen oder in Teilbeträgen abrufbar sein. Da die Zinsen auch bei längeren Laufzeiten momentan noch äußerst günstig sind, sollte eine Laufzeit von 20 Jahren in Erwägung gezogen werden. Die Bindungsfristen für die Kreditangebote sind meist sehr kurz gehalten. Da nach § 6 Abs.2 d der Geschäftsordnung der Abschluss von Rechtsgeschäften auf einen Betrag von 3.000,00 € begrenzt ist, wird die Verbandsversammlung gebeten dem Verbandsvorsitzenden die Ermächtigung zum Abschluss eines Kreditvertrages in Höhe von 1,8 Mio. € zu erteilen. Die Vertragsbedingungen werden dem Gremium so bald wie möglich bekannt gegeben.

Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen

Beschlussbuch Seite 5

Verbandsversammlung vom 27.02.2014

Öffentlicher Teil

Beschluss:

Die Verbandsversammlung ermächtigt den Verbandsvorsitzenden zum Abschluss eines Kreditvertrages bis zur Höhe von 1,8 Mio.€ unter den oben genannten Rahmenbedingungen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

Konrad Brandmair
Verbandsvorsitzender

Reischl Jasmine
Schriftführer